

Inhalt

Statt einer Einleitung:

Zehn Thesen zum Umgang mit Literatur im DaF-Unterricht	9
1. Literatur im DaF-Unterricht: Pro und Contra	11
1.1. Historischer Exkurs	11
1.2. Literaturschock	12
1.3. Argumente gegen Literatur	12
1.4. Argumente für Literatur	14
2. Literatur und Literaturtheorien	23
2.1. Was ist Literatur?	23
2.2. Literaturtheoretische Positionen	25
2.2.1. New Criticism	25
2.2.2. Ideologiekritische Literaturwissenschaft	25
2.2.3. Strukturalistische Literaturwissenschaft	26
2.2.4. Dekonstruktivistische Literaturwissenschaft	27
2.2.5. Rezeptionsästhetik und Response Theory	27
2.2.6. Die interkulturelle Germanistik	30
3. Rezeptionsästhetik: Didaktische Folgen	33
3.1. Modelle eines Lesers	34
3.2. Rezeptionsbedingungen	35
3.3. Textverständnis	36
3.4. Hans im Glück: Didaktische Folgen der Rezeptionsforschung (nach Bernd Kast)	37
4. Kriterien bei der Auswahl literarischer Texte	41
4.1. Inhaltliche und sprachliche Angemessenheit, Altersgemäßheit	42
4.2. Aktualität	43
4.3. Positive Konnotationen oder Provokation?	43
4.4. Kontrastierung verschiedenartiger Texte	45
4.5. Vergrößerung des Wahrnehmungsfeldes	45
4.6. Berücksichtigung charakteristischer Merkmale der Varianten deutscher Sprachkultur	45
4.7. Interkulturelle Perspektive	46
4.8. Freude an der Lektüre	46
5. Lernzielbereiche	49
5.1. „Attitüdenbildung“	50
5.2. Spracherwerb	50
5.3. „Literatur“ und Umgang mit Literatur	52
5.4. Landeskunde	53

6. Arbeitsschrittfolge und Übungsformen mit narrativen Kurztexten –	
1. Teil: Vorbereitungsphase (advance organizer) – situative, sprachliche und landeskundliche Bezüge	55
6.1. Bewährte Techniken zur Vorentlastung	56
7. Arbeitsschrittfolge und Übungsformen mit narrativen Kurztexten – 2. Teil: Textarbeit und Erweiterung	61
7.1. Textarbeit	61
7.2. Erweiterung	67
8. Ganztexte I: Christine Nöstlingers Roman <i>Maikäfer fliegt!</i> Versuch einer didaktischen Aufbereitung	75
8.1. Was sollen wir ihnen zu lesen geben? Ein Plädoyer für Jugendliteratur aus Österreich im DaF-Unterricht	75
8.2. „Das schriftstellernde Phänomen in der deutschsprachigen Jugendbuch-Szene“	76
8.3. „Das Schreckliche ohne Beschönigung sagbar machen“: Bemerkungen zur Textauswahl	77
8.4. Didaktisierungsvorschläge: Vorbereitungsphase, häusliche Lektüre, Behandlung im Unterricht, schriftliche Arbeiten	80
9. Ganztexte II: Drei Unterrichtsskizzen	87
9.1. Gottfried Keller: <i>Kleider machen Leute</i>	87
9.2. Peter Handke: <i>Wunschloses Unglück</i>	95
9.3. Friedrich Dürrenmatt: <i>Der Besuch der alten Dame</i>	101
10. Umgang mit Lyrik: Produktionsorientierte Techniken	109
10.1. Ein Gedicht umformen	110
10.2. Variationen eines Musters	111
10.3. Ein Gedicht zerschneiden und wieder zusammensetzen	116
10.4. Entflechten zweier miteinander vermischter Gedichte	117
10.5. Zwei Gedichthälften	118
10.6. Lückenhafte Gedichte (Leerstellen)	120
10.7. Der Vergleich als analytisches Verfahren	122
10.8. Weitere Vorschläge für eine produktionsorientierte Arbeit mit Lyrik	125
11. Landeskunde und Literatur:	
Fünf Gedichte für eine Österreich-Landeskunde	129
11.1. H. C. Artmann: „Mein Vaterland Österreich“	129
11.2. Konstantin Kaiser: „Über meinen Großvater“	132
11.3. Ernst Jandl: „wien: heldenplatz“	134
11.4. Ernst Joseph Görlich: „Fahne Rot-Weiß-Rot“; Ernst Jandl: „eine fahne für österreich“	138